

Niederschrift

über die 7. Sitzung des Kreistags am Mittwoch, dem 15.06.2022 im Stift Tilbeck, Getrud-Teigelkemper Saal, Tilbeck 2, 48329 Havixbeck.

Beginn: 16:40 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

Anwesenheit:Vorsitz

Schulze Pellengahr, Christian, Dr.

CDU-Kreistagsfraktion

Allendorf, Julian, Dr.

Bolte, Rainer

Bontrup, Martin

Danielczyk, Ralf

Egger, Hans-Peter

Gochermann, Josef, Prof. Dr.

Haselkamp, Anneliese

Holtkamp, Stefan

Holz, Anton

Klaus, Markus

Kleerbaum, Klaus-Viktor

Lenter, Andreas

Leufgen, Anke

Löcken, Claus (ab TOP 16 ö.T., 17.03 Uhr)

Lütkecosmann, Josef

Merschhemke, Valentin

Merten, Michael

Mondwurf, Günter (ab TOP 1 n.ö.T. 17.36 Uhr)

Pohlmann, Franz

Schulze Entrup, Antonius

Schulze Eskin, Werner

Selhorst, Angelika

Vogdt, Christian, Dr.

Wäsker-Sommer, Christoph, Dr.

Wenning, Thomas, Dr.

Wessels, Wilhelm

Willms, Anna Maria

Wobbe, Ludger

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Jansen, Patrick

Lützenkirchen, Christoph

Niermann, Ursula Elisabeth

Oertel, Waltraud

Raack, Mareike

Schreiber, Tim

Vogelpohl, Norbert

Wozniak, Ralf

SPD-Kreistagsfraktion

Gernitz, Renate

Kiekebusch, Heiner (nach TOP 1 n.ö.T., 17.39 Uhr)

Pohlschmidt, Anke

Schäpers, Margarete

Sticht, Niklas Gabriel

Verspohl, Monika

Vogt, Hermann-Josef

Waldmann, Johannes

FDP-Kreistagsfraktion

Höne, Henning

Schäfer, Sabine

Schürkötter, Ingo Robert

UWG-Kreistagsfraktion

Kirstein, Günter, Dr.

Lunemann, Heinz-Jürgen

FAMILIE-Kreistagsfraktion

Geuking, Niels

Kullik, Angela

Verwaltung

Tepe, Linus, Dr.

Schütt, Detlef

Helmich, Ulrich

Brockkötter, Ulrike

Grotke, Jutta

Heuermann, Wolfgang

Boehle, Jens

Vöcking, Luca

Strotmann, Sabrina (Schriftführerin)

Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr eröffnet die Sitzung mit Grußworten an die Kreistagsabgeordneten, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Gem. § 5 der GeschO stellt Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr sodann fest, dass der Kreistag

- a) gem. § 1 (1) GeschO ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 Absatz 1 KrO beschlussfähig ist.

Mit Schreiben vom 09.06.2022 ist die Tagesordnung erweitert worden. Landrat Dr. Schulze Pellengahr weist hiernach auf die auf den Tischen ausliegende Übersicht zum TOP 10 –T „Anwendung des Bewertungssystems Nachhaltige Bauen (BNB) und zirkuläre Materialwertschöpfung bei Neu- und Ergänzungsbauwerken sowie bei Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten im Gebäudebestand der Kreisverwaltung; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.02.2022“ (SV-10-0594/1) hin. Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung der Fragen von Einwohnern
- 2 Bestellung eines Schriftführers für die Sitzungen des Kreistages  
Vorlage: SV-10-0581
- 3 Neufassung des Taxentarifes für den Kreis Coesfeld  
Vorlage: SV-10-0560
- 4 Personalbedarf Abt. 70 - Umwelt, Fachdienst 70.1  
Vorlage: SV-10-0558
- 5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung der Aufgaben Sammlung und Transport von Textilabfällen im Kreis Coesfeld  
Vorlage: SV-10-0525
- 6 Workspace für Kunststoff-Recycling Projekte; Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.05.2022  
Vorlage: SV-10-0588
- 7 Ausweitung der Betreuungsstelle  
Vorlage: SV-10-0559
- 8 Rahmenvereinbarung zum Ausgleich von kommunalen Forderungsausfällen im Kontext Verpflichtungserklärungen für syrische Flüchtlinge  
Vorlage: SV-10-0598
- 9 Bericht 2022 über die Schülerzahlprognose und die Raumbedarfsermittlung der Berufskollegs  
Vorlage: SV-10-0535
- 10 Anwendung des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) und zirkuläre Materialwertschöpfung bei Neu- und Ergänzungsbauwerken sowie bei Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten im

Gebäudebestand der Kreisverwaltung; Antrag der Fraktion Bündnis 90 / die Grünen vom 21.02.2022

Vorlage: SV-10-0594/1

- 11 Gesetz zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien  
Vorlage: SV-10-0577/1
- 12 Mitgliedschaft des Kreises Coesfeld in der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)  
Vorlage: SV-10-0596
- 13 Neuorganisation des ZVM Fachbereich Bus; Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Münsterlandkreisen und dem Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) sowie Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung von Aufgaben nach dem ÖPNV-Gesetz NRW zwischen den Kreisen Coesfeld und Warendorf  
Vorlage: SV-10-0544
- 14 MobiTicket (Sozialticket) im Kreis Coesfeld - Verfahren in 2023  
Vorlage: SV-10-0543
- 15 Bezuschussung des JobTickets für Mitarbeitende der Kreisverwaltung Coesfeld  
Vorlage: SV-10-0533
- 16 Tarifierung im WestfalenTarif aufgrund der Energiepreiserhöhung im ÖPNV zum 01.01.2023  
Vorlage: SV-10-0567
- 17 Abschluss von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen mit der Veelker GmbH & Co.KG sowie der Euregio-Verkehrsgesellschaft GmbH & Co.KG  
Vorlage: SV-10-0604
- 18 Übertragung einer Aufgabe an das Rechnungsprüfungsamt  
Vorlage: SV-10-0584
- 19 Umbesetzung verschiedener Gremien; Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 28.05.2022  
Vorlage: SV-10-0601
- 20 Bericht zur Haushaltsausführung 2022 - Finanzbericht zum 30.04.2022  
Vorlage: SV-10-0530
- 21 Bericht über das Inkrafttreten eines Handbuchs zum Steuerrechtlichen Kontrollsystem (Tax Compliance Management System)  
Vorlage: SV-10-0574
- 22 Mitteilungen des Landrats
- 23 Anfragen der Kreistagsabgeordneten

#### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Bau einer Wohnanlage am Nottengartenweg in Lüdinghausen: Sachstand und weiteres Vorgehen  
Vorlage: SV-10-0493

- 2 Mitteilungen des Landrats
- 3 Anfragen der Kreistagsabgeordneten
- 4 Presseveröffentlichungen

Im öffentlichen Teil gibt es keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern. Im nicht öffentlichen Teil gibt es weder Mitteilungen des Landrats, Anfragen der Kreistagsabgeordneten noch Presseveröffentlichungen.

## **TOP 2 öffentlicher Teil**

SV-10-0581

### **Bestellung eines Schriftführers für die Sitzungen des Kreistages**

#### **Beschluss:**

Zum Schriftführer des Kreistages wird Herr Luca Vöcking bestellt.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

## **TOP 3 öffentlicher Teil**

SV-10-0560

### **Neufassung des Taxentarifes für den Kreis Coesfeld**

#### **Beschluss:**

Der als **Anlage 1** beigefügte Entwurf der Neufassung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen im Gelegenheitsverkehr mit Taxen (Taxentarif) für den Kreis Coesfeld (Inkrafttreten: 01.10.2022) wird beschlossen.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

#### **Anmerkung:**

Die genannte Anlage 1 wurde zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie wird daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigefügt.

**TOP 4 öffentlicher Teil**

SV-10-0558

**Personalbedarf Abt. 70 - Umwelt, Fachdienst 70.1****Beschluss:**

Der vorzeitigen Einstellung einer Person mit abgeschlossenem Ingenieurstudium für die Umsetzung der Klimaschutzziele sowie der Änderung der TA Luft noch im Jahr 2022, als Vorgriff auf die Personalplanung für das Jahr 2023, wird zugestimmt.

Form der Abstimmung:      offen per Handzeichen

Abstimmungsergebnis:    einstimmig

**TOP 5 öffentlicher Teil**

SV-10-0525

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung der Aufgaben Sammlung und Transport von Textilabfällen im Kreis Coesfeld****Beschluss:**

1. Dem Abschluss der in der Anlage beiliegenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und den Städten und Gemeinden Ascheberg, Billerbeck, Coesfeld, Dülmen, Havixbeck, Lüdinghausen, Nordkirchen, Nottuln, Olfen, Rosendahl und Senden über die Delegation von Aufgaben im Bereich der Sammlung und des Transportes von Textilabfällen, die im Rahmen des kommunalen Anschluss- und Benutzungszwanges anfallen, wird zugestimmt.
2. Dem Abschluss des in der Anlage beiliegenden Durchführungsvertrages zwischen dem Kreis Coesfeld und den Wirtschaftsbetrieben Kreis Coesfeld GmbH(WBC) zur Umsetzung der Aufgaben im Bereich der Sammlung und des Transportes von Textilabfällen, die im Rahmen des kommunalen Anschluss- und Benutzungszwanges anfallen, wird zugestimmt.

Form der Abstimmung:      offen per Handzeichen

Abstimmungsergebnis:    einstimmig

**Anmerkung:**

Die genannte Anlage wurde zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie wird daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

**TOP 6 öffentlicher Teil**

SV-10-0588

**Workspace für Kunststoff-Recycling Projekte; Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.05.2022****Beschluss:**

Der Kreis Coesfeld beauftragt die WBC zunächst mit der Konzeptentwicklung für den Betrieb eines offenen Workspaces im Sinne des „Precious Plastic-Konzepts“. Dieser Workspace soll Privatpersonen im Kreis Coesfeld ebenso wie Schülergruppen u. ä. niedrigschwellig zur Verfügung stehen.

Form der Abstimmung:      offen per Handzeichen

Abstimmungsergebnis:    einstimmig

**TOP 7 öffentlicher Teil**

SV-10-0559

**Ausweitung der Betreuungsstelle****Beschluss:**

Der Kreistag stimmt der sofortigen Aufstockung der Betreuungsstelle im Umfang von 0,615 VZÄ Sozialarbeit, Entgeltgruppe S12, zu.

Form der Abstimmung:      offen per Handzeichen

Abstimmungsergebnis:    einstimmig

**TOP 8 öffentlicher Teil**

SV-10-0598

**Rahmenvereinbarung zum Ausgleich von kommunalen Forderungsausfällen im Kontext Verpflichtungserklärungen für syrische Flüchtlinge****Beschluss:**

Dem Beitritt zur „Rahmenvereinbarung zur Umsetzung des zwischen den Parteien erzielten Kompromisses zum Ausgleich von kommunalen Forderungsausfällen im SGB II und SGB XII aufgrund des Absehens von Erstattungsforderungen aus Verpflichtungserklärungen gemäß §§ 68, 68a Aufenthaltsgesetz, die im Zusammenhang mit Landesaufnahmeprogrammen für syrische Flüchtlinge entstanden sind“ zwischen dem Städtetag Nordrhein-Westfalen, dem Landkreistag Nordrhein-Westfalen und dem Land Nordrhein-Westfalen wird zugestimmt.

Form der Abstimmung:      offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:    einstimmig

**TOP 9 öffentlicher Teil**

SV-10-0535

**Bericht 2022 über die Schülerzahlprognose und die Raumbedarfsermittlung der Berufskollegs**

Der Bericht 2021/2022 über die Schülerzahlprognose und die Raumbedarfsermittlung für die Berufskollegs des Kreises Coesfeld wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 10 öffentlicher Teil**

SV-10-0594/1

**Anwendung des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) und zirkuläre Materialwertschöpfung bei Neu- und Ergänzungsbauwerken sowie bei Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten im Gebäudebestand der Kreisverwaltung; Antrag der Fraktion Bündnis 90 / die Grünen vom 21.02.2022**

Landrat Dr. Schulze Pellengahr verweist auf die Beratungen im Kreisausschuss. Kreisdirektor Dr. Tepe



habe die Anregung aus dem Plenum aufgenommen und eine Synopse zu den unterschiedlichen Beschlussvorschlägen erstellt. Zudem sei durch die Verwaltung eine überarbeitete Fassung erarbeitet worden, die sich nun ebenfalls in der Übersicht unter der Überschrift „Verwaltung 2.0“ wiederfindet. Hier sei eine stärkere Verbindlichkeit eingearbeitet worden. Landrat Dr. Schulze Pellengahr weist nochmals darauf hin, dass es immer auf die Einzelfallprüfung ankomme. Wie im Kreisausschuss thematisiert, müsse es stets eine Abwägung zwischen den Maßnahmen für ein nachhaltiges Bauen und den damit einhergehenden Kosten (Bsp. Rettungswachen; Übernahme von Mehrkosten durch die Kostenträger) geben. Mit dem vorgelegten Vorschlag werde die Verwaltung im Rahmen der Maßnahmenplanung die Vorarbeiten leisten, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage für den Kreistag zu schaffen.

Ktabg. Vogelpohl bedankt sich für den angepassten Verwaltungsvorschlag. In Anbetracht der dokumentierten größeren Verbindlichkeit halte er den Vorschlag für seine Fraktion für zustimmungsfähig.

Ktabg. Waldmann dankt der Verwaltung für den eingebrachten Vorschlag und verweist auf die Diskussion im Kreisausschuss. Eine positive Beschlussfassung unterstellt, zeige diese eine deutliche Perspektive für die Verwaltung.

Ktabg. Höne ergänzt, auch bei den bisherigen Planungen seien ökonomische wie auch ökologische Aspekte mit eingeflossen. Er sehe daher grundsätzlich keinen großen Bedarf für Änderungen.

Ktabg. Kleebaum führt aus, es handele sich um bereits seit Jahren angewandte Kriterien. Nichtsdestotrotz freue er sich darüber, dass alle Beteiligten an einem Strang ziehen möchten.

Sodann lässt Landrat Dr. Schulze Pellengahr über den aktualisierten Beschlussvorschlag der Verwaltung („Verwaltung 2.0“) abstimmen.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung berücksichtigt bei der Planung und Ausführung kommender Bauvorhaben (Neubauten und Sanierungen von Bestandsgebäuden) unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit Aspekte der Nachhaltigkeit, insbesondere Fragen der Energieeffizienz.

Als Orientierungsrahmen dienen dabei insbesondere Leitlinien des Bundes und des Landes. Entsprechende Förderprogramme des nachhaltigen Bauens sind rechtzeitig in die Planungen einzubeziehen und zu beantragen.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

## **TOP 11 öffentlicher Teil**

SV-10-0577/1

### **Gesetz zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien**

Landrat Dr. Schulze Pellengahr verweist auf die Beschlussempfehlung aus dem Kreisausschuss. Der Beschlussvorschlag sehe nun einen Rückmeldezeitraum bis zum 31.08.2022 vor.

Die Zertifizierung der Softwarelösungen werde noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Man wolle aber frühzeitig eruieren, welche Meinung in den Fraktionen und schließlich im Kreistag vorherrsche.

**Beschluss:**

Das Gesetz zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktionen werden gebeten, dem Kreistagsbüro bis zum 31.08.2022 ein Meinungsbild mitzuteilen, in welchem Umfang von den Möglichkeiten Gebrauch gemacht werden soll.

Sofern sich nach dem Gesetz erforderliche Mehrheit für die Nutzung digitaler Sitzungsformate abzeichnet, wird die Verwaltung gebeten, die notwendigen Vorbereitungen wie bspw. die Änderung der Hauptsatzung etc. vorzubereiten.

Form der Abstimmung                   offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:                einstimmig

**TOP 12 öffentlicher Teil**

SV-10-0596

**Mitgliedschaft des Kreises Coesfeld in der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)****Beschluss:**

Der Kreis Coesfeld erklärt seinen Beitritt und wird Mitglied in der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE).

Form der Abstimmung                   offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:                einstimmig

**TOP 13 öffentlicher Teil**

SV-10-0544

**Neuorganisation des ZVM Fachbereich Bus; Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Münsterlandkreisen und dem Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM) sowie Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung von Aufgaben nach dem ÖPNV-Gesetz NRW zwischen den Kreisen Coesfeld und Warendorf**

**Beschluss:**

1. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen den Kreisen Borken, Coesfeld und Warendorf und dem Zweckverband SPNV Münsterland auf dem Gebiet des ÖPNV vom 01.09.2012 wird – unter teilweiser Aufhebung sowie dem Beitritt des Kreises Steinfurt zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung – entsprechend dem beigefügten Entwurf geändert (Anlage 1 der Sitzungsvorlage SV-10-0544).
2. Dem beigefügten Entwurf einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Kreisen Coesfeld und Warendorf (Anlage 2 der Sitzungsvorlage SV-10-0544) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den anderen Vertragspartnern, die Genehmigung der Vereinbarungen unter Ziffern 1 und 2 bei der Bezirksregierung Münster einzuholen.
4. Der Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen erfolgt unter dem Vorbehalt, dass alle beteiligten Vertragsparteien die vorgenannten Beschlüsse fassen.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	43 JA-Stimmen
	7 Enthaltungen

**Anmerkung:**

Die genannte Anlage wurde zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie wird daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigefügt.

**TOP 14 öffentlicher Teil**

SV-10-0543

**MobiTicket (Sozialticket) im Kreis Coesfeld - Verfahren in 2023****Beschluss:**

1. Das Sozialticket (Mobiticket) soll im Jahr 2023 den Hilfeberechtigten zu den aktuellen, gegenüber 2022 unveränderten, Konditionen weiterhin angeboten werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, fristgerecht den entsprechenden Förderantrag bei der Bezirks-

regierung Münster zu stellen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer mindestens kreisweiten Gültigkeit im Rahmen der Überplanung der Tarife mit der Tarifgemeinschaft zu diskutieren.

Form der Abstimmung           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

Anmerkung:

Die genannte Anlage wurde zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie wird daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

**TOP 15 öffentlicher Teil**

SV-10-0533

**Bezuschussung des JobTickets für Mitarbeitende der Kreisverwaltung Coesfeld**

**Beschluss:**

Der Zuschuss des JobTickets für Mitarbeitende der Kreisverwaltung Coesfeld wird zugestimmt. Die erforderlichen Haushaltsmittel hierfür werden bereitgestellt.

Form der Abstimmung           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

**TOP 16 öffentlicher Teil**

SV-10-0567

**Tarifanpassung im WestfalenTarif aufgrund der Energiepreiserhöhung im ÖPNV zum 01.01.2023**

Die Ticketpreisanpassung sei, so Ktabg. Waldmann, in Anbetracht der immensen allgemeinen Preissteigerungen unumgänglich. Es sei offensichtlich, dass für viele Bürgerinnen und Bürger die Preise im

ÖPNV die entscheidende Hürde seien, diesen zu nutzen. Aktuell zeige das 9 €-Ticket, dass die Menschen Lust hätten, den ÖPNV zu nutzen. Allerdings müsse der Preis stimmen. Hier sei die Politik gefordert.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr führt aus, das 9 €-Ticket zeige auch, dass eine Attraktivitätssteigerung des ÖPNV alleine durch die kommunale Familie nicht zu stemmen sei. Hier müsse sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene die Bereitschaft zur Unterstützung vorhanden sein.

Ktabg. Vogelpohl nimmt wahr, dass deutlich mehr Fahrgäste als vor Einführung des 9 €-Tickets den ÖPNV nutzen. Interessant sei, zu welchen Zeiten, welche Linien stärker genutzt würden und ob bereits Schwachpunkte erkannt worden seien. Er fragt an, ob bereits zur nächsten Sitzungsfolge ein Verwaltungsbericht zum 9 €-Ticket vorgelegt werden könne.

Kreisdirektor Dr. Tepe weist darauf hin, dass zunächst die 3-monatige Umsetzungsphase abzuwarten sei. Im Busbereich habe es bislang keine Engpässe gegeben. Aber auch hier sei eine deutlich stärkere Frequentierung insbesondere an den Wochenenden festzustellen.; sog. Verstärkerfahrten hätten allerdings nicht stattfinden müssen. Für den hiesigen Bereich seien im Juni rd. 17.000 9 €-Tickets, davon ca. 3.500 über die App, verkauft worden. Für die kommenden Monate sei jedoch nicht mehr mit solchen hohen Zahlen zu rechnen.

Die Darstellung einer möglichen außerplanmäßigen Fahrpreis-Tariferhöhung beim Westfalentarif wird zur Kenntnis genommen.

## **TOP 17 öffentlicher Teil**

SV-10-0604

### **Abschluss von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen mit der Veelker GmbH & Co.KG sowie der Euro-Verkehrsgesellschaft GmbH & Co.KG**

Die vorgelegte Entscheidungsgrundlage habe man, so Landrat Dr. Schulze Pellengahr, sehr kurzfristig erhalten und unverzüglich eingebracht. Es handele sich um die Weiterleitung der Mittel aus dem ÖPNV-Rettungsschirm des Landes, um die Verluste durch die Corona-Pandemie auszugleichen. Kreis-mittel werden nicht eingesetzt.

#### **Beschluss:**

Der Landrat wird beauftragt, Vereinbarungen über die Gewährung von Ausgleichsleistungen zur Übergangsweisen Sicherstellung einer ausreichenden Verkehrsbedienung auf der Basis der beigefügten zwei Entwürfe abzuschließen.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	48 JA-Stimmen
	2 Enthaltungen

Anmerkung:

Die genannten Anlagen wurden zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie werden daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

**TOP 18 öffentlicher Teil**

SV-10-0584

**Übertragung einer Aufgabe an das Rechnungsprüfungsamt**

Landrat Dr. Schulze Pellengahr erläutert, die Aufgabenübertragung biete die Möglichkeit, dem Zweckverband EUREGIO helfend zur Seite zu stehen. Der Aufwand werde nach der Gebührenordnung erstattet.

**Beschluss:**

Die Prüfung der Jahresabschlüsse des öffentlich-rechtlichen Zweckverbandes EUREGIO wird - beginnend mit dem Jahresabschluss 2021 – für die nächsten fünf Jahre dem Rechnungsprüfungsamt des Kreises Coesfeld übertragen.

Der Landrat wird ermächtigt, den für die Wahrnehmung dieser Aufgabe erforderlichen Vertrag abzuschließen.

Form der Abstimmung	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

**TOP 19 öffentlicher Teil**

SV-10-0601

**Umbesetzung verschiedener Gremien; Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 28.05.2022****Beschluss:**Ausschuss für Bildung, Schule und Integration

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Oliver Nawrocki wird s.B. Michael Osterhoff zum stellv. Mitglied bestellt.

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Enrico Zanirato wird s.B. Michael Osterhoff zum stellv. Mitglied bestellt.

Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt

Für das bisherige stellv. Mitglied Ktabg. Sabine Schäfer wird s.B. Daniel Dissel zum stellv. Mitglied bestellt.

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung

Für das bisherige stellv. Mitglied s.B. Ulrike Holters wird s.B. Daniel Dissel zum stellv. Mitglied bestellt.

Form der Abstimmung           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:        einstimmig

**TOP 20 öffentlicher Teil**

SV-10-0530

**Bericht zur Haushaltsausführung 2022 - Finanzbericht zum 30.04.2022**

Kreisdirektor Dr. Tepe führt aus, zum aktuellen Zeitpunkt werde eine allgemeine Ergebnisverbesserung in Höhe von ca. 1,3 Mio. € prognostiziert. Eine Ausnahme bilde das Jugendamt. Hier sei eine Verschlechterung von rd. 800.000€ zu verzeichnen. Dieser Umstand hänge mit der Planungssicherheit für die Kitaträger zusammen. Insgesamt befinde man sich noch sehr früh im Haushaltsjahr und relativ kurz nach der Haushaltsgenehmigung. Die Prognosewerte seien daher mit Vorsicht zu betrachten. Mehr Klarheit werde die Prognose zum nächsten Stichtag 31.08. bringen, wobei es zum Jahresende häufig noch deutliche Veränderungen gäbe.

Neben der Ausweisung der coronabedingten Finanzschäden gebe es seit kurzem eine weitere Berichtspflicht seitens des Landes. So müssten wegen der „KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO UA-Schutzsuchendenaufnahme“ die Kosten gemeldet werden, die in Zusammenhang mit der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine entstünden.

Der Finanzbericht des Kreises Coesfeld zum Stichtag 30.04.2022 wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Die genannte Anlage wurde zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie wird daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

**TOP 21 öffentlicher Teil**

SV-10-0574

**Bericht über das Inkrafttreten eines Handbuchs zum Steuerrechtlichen Kontrollsystem (Tax Compliance Management System)**

Der Bericht über das Inkrafttreten eines Handbuchs zum Steuerrechtlichen Kontrollsystems des Kreises Coesfeld (Tax Compliance Management System – TCMS-) mit Wirkung vom 01.07.2022 wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Die genannten Anlagen wurden zusammen mit der Sitzungsvorlage allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt. Sie werden daher nur noch dem Original dieser Niederschrift beigelegt.

**TOP 22 öffentlicher Teil****Mitteilungen des Landrats**

Landrat Dr. Schulze Pellengahr trägt folgende Mitteilungen vor:

**Alternative Antriebe für Busse im ÖPNV im Kreis Coesfeld - Nutzung der Landesförderung**

Mit Beschluss vom 14.12.2021 (SV-10-0408) hat der Kreistag entschieden, dass als Beitrag des Kreises Coesfeld zum Klimaschutz batterieelektrische Antriebe im ÖPNV, namentlich bei der Regionalverkehr Münsterland GmbH, zum Einsatz kommen sollen.

Nachdem ein erster Förderaufruf des Bundes zur Förderung, nach dem die Mehranschaffungskosten i.H.v. 80 % gefördert werden konnten, erfolglos geblieben ist, ist aktuell ein weiterer Förderaufruf gestartet worden, der sich insbesondere an mittelständische Unternehmen, unter die auch die RVM fällt, richtet. Die Fördersätze sind identisch. Die Antragstellung hat bis zum 15.7. zu erfolgen. Allerdings ist mit einer Bescheidung der Anträge erst im ersten Quartal 2023 zu rechnen. Ein Zuwarten würde bedeuten, dass die Beschaffungen aus diesem Förderprogramm – einen Zuschlag unterstellt – erst zum Jahr 2024 erfolgen könnten (Lieferzeit der Busse derzeit: rd. 12 Monate).

Neben dem Bundesförderprogramm bietet auch das Land NRW entsprechende Fördermöglichkeiten, wobei die Förderung hier lediglich 60 % der Mehrkosten umfasst. Hier stehen nach bisheriger Kenntnislage noch entsprechende Fördermittel zur Verfügung. Die Abschreibungskosten pro Bus würden bei der Landesförderung um rd. 7.000 € p.a. höher liegen als bei der Bundesförderung.

Der Kreis möchte in einem ersten Schritt von dieser Landesförderung Gebrauch machen, um bereits zum Ende des Kalenderjahres 2023 eine erste Umstellung von Diesel- auf Elektrobusse zu ermöglichen.



chen.

Die RVM bereitet entsprechende Förderanträge für zunächst drei Busse vor.

Parallel befindet sich der Kreis in guten und konstruktiven Gesprächen mit der RVM, um die Ertüchtigung des Betriebshofes in Lüdinghausen mit Photovoltaik voranzutreiben. Sobald das standortspezifische Konzept zur Umsetzung vorliegt, werden auch hier entsprechende Förderanträge gestellt. Aktuell bietet das Land eine Förderung von 90 % der Investitionskosten.

### **Fahrtkostenentschädigung für Gremienmitglieder; Anpassung des Landesreisekostengesetz**

Das Landesreisekostengesetz NRW wurde zum 01.01.2022 angepasst, so dass nunmehr für die Nutzung von zweirädrigen Kraftfahrzeugen und Fahrräder eine Wegstreckenentschädigung von 20 Cent je Kilometer gewährt wird. Weiterhin beträgt die Entschädigung im Falle einer Mitnahme einer Person nunmehr fünf Cent je Person und Kilometer.

Die Anwesenheitslisten werden entsprechend angepasst.

### **Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Fördermittel für das geplante Parkhaus**

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat sich mit einer Anfrage v. 08.06.2022 nach den Fördermöglichkeiten für das geplante kreiseigene Parkhaus (SV-10-0500) erkundigt und um Beantwortung folgender Fragen in der Sitzung des Kreistages gebeten:

- In welcher Höhe können nach derzeitigem Kenntnisstand auch PKW-Stellplätze gefördert werden?
- Können die Voraussetzungen für die Beantragung von Fördermitteln für die Innenstadtentwicklung (z. B. Zukunft.Innenstadt.Nordrhein-Westfalen) erfüllt werden?

Hierzu wird mitgeteilt, dass die Planung für das mögliche Parkhaus mit Mobilstation noch am Anfang steht und zunächst die Konzeption weiter detailliert werden muss. Dabei sollen die Fördermöglichkeiten parallel geprüft werden. Die konkreten Fragen können zum jetzigen Planungsstand daher noch nicht abschließend beantwortet werden und müssen zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgegriffen werden. Grundsätzlich wird aber davon ausgegangen, dass nicht einzelne Stellplätze, sondern die Mobilstation sowie Ladeplätze für E-Fahrzeuge und die PV-Anlage in separaten Förderprogrammen förderfähig sind.

### **Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.05.2022 zur Umsetzung des Tariftreu- und Vergabegesetzes**

Mit Schreiben vom 08.05.2022 bittet die Kreistagsfraktion um Auskunft, in welchem Umfang und in welcher Form der Kreis Coesfeld von seiner Möglichkeit Gebrauch gemacht hat, sich die Richtigkeit der Erklärungen, dass der Anbieter die tariflichen Vereinbarungen in seiner Branche einhält, nachweisen zu lassen.

Das Tariftreu- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen sieht seit einer Gesetzesänderung im Jahr 2018 keine Eigenerklärungen/Verpflichtungserklärungen der Bieter mehr vor. Stattdessen werden gemäß § 2 Abs. 6 TVgG NRW nunmehr bei der Vergabe von Bau- und Dienstleistungen ab einem geschätzten Auftragswert von 25.000 € netto die besonderen Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Mindestarbeitsbedingungen Vertragsbestandteil (s. Anhang). Nach diesen Vertragsbedingungen

wird der Auftragnehmer zur Einhaltung der in § 2 Abs. 1-4 TVgG NRW genannten Vorgaben (insbesondere Tariftreue und Einhaltung des Mindestlohnes, Sicherstellung der Einhaltung dieser Verpflichtungen durch Nachunternehmer) verpflichtet.

Gemäß Ziffer 2 der besonderen Vertragsbedingungen ist der Auftraggeber berechtigt, die Einhaltung dieser Verpflichtungen während der Vertragsausführung zu kontrollieren. Bisher hat es keinen Anlass gegeben, seitens der Zentralen Vergabestelle bei Abteilung 14 eine solche Kontrolle durchzuführen bzw. eine solche Kontrolle durch die Fachabteilungen anzuregen.

Eine Abfrage bei den Fachabteilungen hat ergeben, dass es bislang keinen Anlass für Kontrollen gegeben hat. Im Übrigen werden Kontrollen durch andere Behörden wie bspw. Zoll durchgeführt.

## **TOP 23 öffentlicher Teil**

### **Anfragen der Kreistagsabgeordneten**

Ktabg. Schäfer bittet um Auskunft, ob die Stelle der vor kurzem verabschiedeten Rektorin Siehoff von der Steverschule bereits ausgeschrieben sei.

Dieses sei, so Landrat Dr. Schulze Pellengahr, noch nicht erfolgt. Die Verwaltung wirke aber auf eine zügige Ausschreibung hin.

Ktabg. Waldmann nutzt die Gelegenheit, um einen Dank an AL'in Brockkötter auszusprechen, die an ihrer letzten Kreistagssitzung vor ihrer Verabschiedung in den Ruhestand teilnimmt. Er hob das stets gute Arbeitsverhältnis hervor, das durch ein unkompliziertes aber dennoch hoch professionelles Verhalten gekennzeichnet gewesen sei.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr betont, heute finde zwar keine offizielle Verabschiedung statt, er sei jedoch sicher, dass er im Namen aller übrigen Fraktionen seinen herzlichen Dank für die tolle Arbeit ausdrücken könne. Gleichzeitig begrüßte er Frau Jutta Grotke als Nachfolgerin.

Landrat Dr. Schulze Pellengahr verwies weiterhin auf den durchgeführten Tag der Sicherheit in der ehem. St. Barbara-Kaserne in Dülmen. Dieser sei durch das Team um Dezernent Helmich mit viel Aufwand organisiert worden. Alle großen Hilfsorganisationen seien vertreten gewesen. Aus der Bevölkerung habe es einen großen Zuspruch gegeben. Man müsse schauen, wie insbesondere das Thema „Selbstvorsorge“ fortgeführt und dauerhaft im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger verankert werden könne.

---

Landrat Dr. Schulze Pellengahr  
Vorsitzender

---

Strotmann  
Schriftführerin